

**Firma/
Anschrift:**
(Stempel)

Gemeindevorstand der Gemeinde Petersberg
Fachbereich Finanzen
Rathausplatz 1
36100 Petersberg

Veranlagungszeitraum (bitte ankreuzen)			
<u>JAHR</u>		<u>QUARTAL</u>	
2014	<input type="checkbox"/>	I.	<input type="checkbox"/>
2015	<input type="checkbox"/>	II.	<input type="checkbox"/>
2016	<input type="checkbox"/>	III.	<input type="checkbox"/>
2017	<input type="checkbox"/>	IV.	<input type="checkbox"/>
2018	<input type="checkbox"/>		
2019	<input type="checkbox"/>	Berichtigt:	<input type="checkbox"/>
2020	<input type="checkbox"/>		
2021	<input type="checkbox"/>		

Spielapparatesteuer-Erklärung

Hinweise für den Steuerpflichtigen:

1. Die Übersendung dieses Vordrucks gilt als Aufforderung zur Abgabe einer Steuererklärung nach § 4 Abs. 1 Nr. 4 a Gesetz über kommunale Abgaben (KAG) i.V.m. §§ 149 ff. Abgabenordnung (AO). Die Steueranmeldung ist **bis zum 15. Tag nach Ablauf eines Kalendervierteljahres** bei dem Gemeindevorstand Petersberg **einzureichen und** die darin selbst errechnete Steuer an die Gemeindekasse Petersberg **zu entrichten**.
2. Bei Nichtabgabe der Erklärung können die Besteuerungsgrundlagen nach § 4 Abs. 1 Nr. 4 b KAG i.V.m. § 162 AO geschätzt und ein Verspätungszuschlag nach § 4 Abs. 1 Nr. 4 a KAG i.V.m. § 152 AO von bis zu 10 % der Steuer festgesetzt werden. Auch bei verspäteter Abgabe der Erklärung besteht die Möglichkeit, einen Verspätungszuschlag festzusetzen.
Bei verspäteter Zahlung entstehen Säumniszuschläge (§ 4 Abs. 1 Nr. 5 b KAG i.V.m. § 240 AO).
3. Die Steuer bemisst sich nach der Bruttokasse.
Die Bruttokasse ist die elektronisch gezahlte Kasse zuzüglich Röhrentnahmen abzüglich Röhrenauffüllung, Falschgeld und Fehlgeld.

1. Besteuerung nach Bruttokasse

In dem auf Blatt 1 angekreuzten Kalendervierteljahr waren von mir/uns im Gebiet der Gemeinde Petersberg die in der als Anlage beigefügten Übersicht aufgeführten Spielapparate aufgestellt. Die Anlage ist Bestandteil dieser Steuererklärung.

Für die Besteuerung nach der Bruttokasse sind für jeden Apparat Zählwerkausdrucke für den Besteuerungszeitraum beizufügen.

Diese Ausdrucke müssen mindestens Angaben über Geräteart, Gerätetyp, Gerätenummer, die fortlaufende Nummer des Zählwerkausdrucks, die Spieleinsätze, die Gewinne und den Kasseneinhalt enthalten.

2. Versicherung der Richtigkeit

Ich/wir versichere(n), die Angaben in dieser Steuererklärung sowie in den Anlagen wahrheitsgemäß nach bestem Wissen und Gewissen gemacht zu haben.

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift

(Erklärungen ohne Unterschrift gelten als nicht abgegeben!)

Rechtsbehelfsbelehrung:

Die unbeanstandete Entgegennahme dieser Steuererklärung durch die Gemeinde Petersberg gilt als Steuerfestsetzung. Gegen diese Festsetzung kann innerhalb eines Monats schriftlich oder zur Niederschrift bei dem Gemeindevorstand der Gemeinde Petersberg - Finanzverwaltung -, Widerspruch eingelegt werden (§ 70 Verwaltungsgerichtsordnung).

Die Rechtsbehelfsfrist beginnt mit dem Tag, an dem die Steuererklärung bei der Gemeinde eingegangen ist. Durch die Einlegung des Rechtsbehelfs wird die Verpflichtung zur Zahlung der Steuer nicht aufgehoben.

Benachrichtigung über gespeicherte Daten (§ 18 Hess. Datenschutzgesetz - HDSG -):

Für die Erhebung der Steuer werden folgende Daten in automatisierten Dateien gespeichert:

Name und Anschrift des Steuerpflichtigen, ggf. auch des Zustellungsbevollmächtigten, des Zahlungsbeauftragten und des Beauftragten für das Lastschriftverfahren, erforderliche Daten zur kassenmäßigen Abwicklung, Berechnungsgrundlagen wie Bruttokasse der Geräte, Zahl der Apparate mit und ohne Gewinnmöglichkeit. Rechtsgrundlagen sind:

Hessische Gemeindeordnung (HGO), Hessisches Gesetz über kommunale Abgaben (KAG), Hessisches Datenschutzgesetz (HDSG), Satzung über die Erhebung der Spielapparatesteuer.

Die Daten werden zwei Jahre nach Einstellung des Falles gelöscht.

Im o.g. Kalendervierteljahr waren von mir/uns im Gebiet der Gemeinde Petersberg nachstehend aufgeführte Spielapparate aufgestellt.
Die Bruttokasse beträgt gemäß den beigefügten Ausdrucken der elektronischen Zählwerke:

A. Apparate in Spielhallen

	Apparat	1. Monat des Quartals			2. Monat des Quartals			3. Monat des Quartals			Gesamt (Summe aus den Beträgen der einz. Monate)
		.....€	15%	.....€	.....€	15%	.....€	.....€	15%€	
Apparate mit Gewinn- möglichkeit	1	.....€	15%	.....€	.....€	15%	.....€	.....€	15%€ €
	2	.....€	15%	.....€	.....€	15%	.....€	.....€	15%€ €
	3	.....€	15%	.....€	.....€	15%	.....€	.....€	15%€ €
	4	.....€	15%	.....€	.....€	15%	.....€	.....€	15%€ €
	5	.....€	15%	.....€	.....€	15%	.....€	.....€	15%€ €
	6	.....€	15%	.....€	.....€	15%	.....€	.....€	15%€ €
	7	.....€	15%	.....€	.....€	15%	.....€	.....€	15%€ €
	8	.....€	15%	.....€	.....€	15%	.....€	.....€	15%€ €
	9	.....€	15%	.....€	.....€	15%	.....€	.....€	15%€ €
	10	.....€	15%	.....€	.....€	15%	.....€	.....€	15%€ €

Apparate ohne Gewinn- möglichkeit	1	.....€	10%	.....€	.....€	10%	.....€	.....€	10%€ €
	2	.....€	10%	.....€	.....€	10%	.....€	.....€	10%€ €
	3	.....€	10%	.....€	.....€	10%	.....€	.....€	10%€ €
	4	.....€	10%	.....€	.....€	10%	.....€	.....€	10%€ €
	5	.....€	10%	.....€	.....€	10%	.....€	.....€	10%€ €
	6	.....€	10%	.....€	.....€	10%	.....€	.....€	10%€ €
	7	.....€	10%	.....€	.....€	10%	.....€	.....€	10%€ €
	8	.....€	10%	.....€	.....€	10%	.....€	.....€	10%€ €
	9	.....€	10%	.....€	.....€	10%	.....€	.....€	10%€ €
	10	.....€	10%	.....€	.....€	10%	.....€	.....€	10%€ €

Anmerkung:

Soweit erforderlich, bitte weitere Anlageblätter beifügen!

Zwischensumme 1

..... €

B. Apparate in Gaststätten

	Apparat	1. Monat des Quartals			2. Monat des Quartals			3. Monat des Quartals			Gesamt (Summe aus den Beträgen der einz. Monate)
		.....€	12%	.....€	.....€	12%	.....€	.....€	12%€	
Apparate mit Gewinn- möglichkeit	1	.....€	12%	.....€	.....€	12%	.....€	.....€	12%€ €
	2	.....€	12%	.....€	.....€	12%	.....€	.....€	12%€ €
	3	.....€	12%	.....€	.....€	12%	.....€	.....€	12%€ €
	4	.....€	12%	.....€	.....€	12%	.....€	.....€	12%€ €
	5	.....€	12%	.....€	.....€	12%	.....€	.....€	12%€ €
	6	.....€	12%	.....€	.....€	12%	.....€	.....€	12%€ €
	7	.....€	12%	.....€	.....€	12%	.....€	.....€	12%€ €
	8	.....€	12%	.....€	.....€	12%	.....€	.....€	12%€ €

Apparate ohne Gewinn- möglichkeit	1	.....€	8%	.....€	.....€	8%	.....€	.....€	8%€ €
	2	.....€	8%	.....€	.....€	8%	.....€	.....€	8%€ €
	3	.....€	8%	.....€	.....€	8%	.....€	.....€	8%€ €
	4	.....€	8%	.....€	.....€	8%	.....€	.....€	8%€ €
	5	.....€	8%	.....€	.....€	8%	.....€	.....€	8%€ €
	6	.....€	8%	.....€	.....€	8%	.....€	.....€	8%€ €

Zwischensumme 2

..... €

C. Gewalt- usw. Apparate in Spielhallen und Gaststätten

Apparate mit Sex-, Gewalt- und kriegsver- herrlichenden Spielen	1	.....€	25%	.....€	.....€	25%	.....€	.....€	25%€ €
	2	.....€	25%	.....€	.....€	25%	.....€	.....€	25%€ €
	3	.....€	25%	.....€	.....€	25%	.....€	.....€	25%€ €
	4	.....€	25%	.....€	.....€	25%	.....€	.....€	25%€ €

Zwischensumme 3

..... €

Anmerkung:

Soweit erforderlich, bitte weitere Anlageblätter beifügen!

Steuerbetrag insgesamt:

..... €